Benutzerhandbuch

UVMAX™

Pro-Serie (Pro10, Pro20, Pro30, Pro50)
Plus-Serie (G Plus, H Plus, J Plus, K Plus)
Basis-Serie (G, H, J, K)

System zur Wasserreinigung durch ultraviolettes Licht

Herzlichen Glückwunsch. Mit dem Kauf dieser Anlage haben Sie den ersten Schritt getan, sich sicheres Trinkwasser zu sichern. Unter Einsatz der modernsten heute verfügbaren UV-Technologien entwickelt, ist Ihre Anlage ausgelegt, Ihnen bei minimalem Wartungsaufwand jahrelang problemlose Dienste zu leisten.

Einbaudatum: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

Installiert durch: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

Telefon Techniker: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

Seriennummer: _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

(zu finden auf dem Schild an der Seite des Netzteils)

WICHTIGE INFORMATIONEN, DIE SIE KENNEN SOLLTEN:

- Jeder UV-Anlage vorgeschaltet muss ein 5-micron (Nennwert) Sedimentfilter eingebaut werden.
- Dieses Produkt ist nur zur Innenanwendung gedacht. Halten Sie alle Komponenten sauber und trocken.
- Reinigen Sie den Zylinder regelmässig für optimale Leistung.

NSF C US

System getestet und zertifiziert durch NSF International nach NSF/ANSI Standard 55 für Desinfektionsleistung, Klasse A.

Das UVMAX[MC] Modell Pro50 ist USEPA UVDGM 2006 geprüft.

VIQUA - ein Unternehmen der Trojan Technologies
425 Clair Road West, Guelph, Ontario N1L 1R1 Kanada
Tel. (-1) 519 763 1032 • Fax 1 800 265 7246 (nur Nordamerika) • e-mail: info@viqua.com • www.viqua.com
Tel. +31 73 623 8116 (nur Europa)

602936-R-RevN

SICHERHEITSHINWEISE

ERDUNG

Dieses Produkt muss geerdet werden. Bei Störungen oder Versagen bietet die Erdung dem elektrischen Strom den Weg des geringsten Widerstandes, um das Risiko eines Elektroschocks zu verringern. Die Anlage verfügt über ein Kabel mit einem Leiter für die Erdung der Ausrüstung und einen Erdungsstecker. Der Stecker muss in eine geeignete Steckdose gesteckt werden, die in Übereinstimmung mit den örtlichen Bestimmungen und Verordnungen ordnungsgemäss installiert und geerdet ist.

GEFAHR – ein unsachgemässer Anschluss des Leiters für die Erdung der Ausrüstung birgt die Gefahr eines Elektroschocks. Prüfen Sie mit einem qualifizierten Elektriker oder dem Servicepersonal, wenn Sie Zweifel haben, ob die Steckdose korrekt geerdet ist. Verändern Sie nicht den im Lieferumfang dieser Anlage enthaltenen Stecker. Wenn er nicht zu der Steckdose passt, so lassen Sie durch einen qualifizierten Elektriker eine passende Steckdose legen. Verwenden Sie bei dieser Anlage keine Adapter.

FEHLERSTROMSCHUTZSCHALTER

Unter Beachtung des National Electric Code (NFPA 70) und zum zusätzlichen Schutz vor der Gefahr eines Elektroschocks sollte diese Anlage nur an eine ordnungsgemäss geerdete Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden, die durch einen Fehlerstromschutzschalter (FI) gesichert ist. Funktionskontrolle des FI-Schalters laut Wartungsplan-Vorschlag des Herstellers.

VERLÄNGERUNGSSCHNUR

Wenn eine Verlängerungsschnur notwendig sein sollte, so verwenden Sie nur 3-adrige Verlängerungskabel mit Schutzkontaktsteckern mit drei Stiften und 3-polige Kabelkupplungen, welche den Stecker dieser Anlage aufnehmen können. Verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die für die Verwendung im Freien gedacht sind. Verwenden Sie nur Verlängerungskabel, deren elektrische Auslegung nicht unter der Auslegung der Anlage liegt. Ein Kabel, dessen Auslegung bezogen auf Ampere oder Watt geringer ist als bei dieser Anlage, kann überhitzen. Lassen Sie Vorsicht walten, wenn Sie das Kabel verlegen, damit es keine Stolperfalle darstellt oder daran gezogen wird. Verwenden Sie keine beschädigten Verlängerungskabel. Prüfen Sie das Verlängerungskabel vor der Verwendung, und tauschen Sie es bei Beschädigung aus. Zweckentfremden Sie das Verlängerungskabel nicht. Halten Sie das Verlängerungskabel fern von Hitze und scharfen Kanten. Ziehen Sie das Verlängerungskabel immer aus der Steckdose, bevor Sie die Anlage vom Verlängerungskabel trennen. Reissen Sie niemals am Kabel, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Greifen Sie stets den Stecker, und ziehen Sie diesen, um die Verbindung zu treffen.

WARNUNG – *Zum Schutz vor Verletzungen sollten die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, einschliesslich der nachstehenden:*

1. LESEN UND BEFOLGEN SIE ALLE SICHERHEITSHINWEISE
2. GEFAHR – um einen möglichen Elektroschock zu vermeiden, sollten Sie besondere Vorsicht walten lassen, da beim Einsatz der Anlage Wasser verwendet wird. so Versuchen Sie nicht, Reparaturen selbst auszuführen, es sei den, es stellt sich eine Situation dar, auf die in den zur Verfügung gestellten Abschnitten zu Wartung und Fehlersuche ausdrücklich eingegangen wird. Ziehen Sie eine zugelassene Kundendiensteinrichtung zu Rate.
3. VORSICHT – Betreiben Sie die Anlage nicht mit defekten oder fehlerhaften Teilen, da dies dazu führen kann, dass Sie ultravioletter Strahlung ausgesetzt werden. Nehmen Sie im Hinblick auf Ersatzteile Kontakt mit dem Lieferanten auf.
4. Betreiben Sie die Anlage nicht mit beschädigtem Kabel oder Stecker oder wenn sie Störungen zeigt oder fallengelassen oder anderweitig beschädigt wurde.
5. Ziehen Sie vor Beginn der Wartung oder Reinigung stets den Stecker der Anlage, sperren Sie den Wasserdurchfluss ab, und lassen Sie den Wasserdruck ab. Zerren Sie niemals am Kabel, um dieses aus der Steckdose zu ziehen; greifen Sie den Wandstecker, und ziehen Sie diesen zum Trennen der Verbindung.
6. Verwenden Sie die Anlage nur zum bestimmungsgemässen Gebrauch. Die Verwendung von Anbauteilen, die vom Hersteller weder empfohlen noch verkauft werden, können zu einem unsicheren Zustand führen.
7. Zur Vermeidung der Gefahr eines Elektroschocks schliessen Sie die Anlage nur an eine Schutzkontaktsteckdose an, die ordnungsgemäss geerdet und durch Fehlerstromschutzschalter (FI) gesichert ist. Prüfen Sie die Leistung des FI nach dem Wartungsplan-Vorschlag des Herstellers. Wenn ein Verlängerungskabel verwendet wird, so stellen Sie sicher, dass es ausreichend ausgelegt und für den Stecker der Anlage geeignet ist. Verwenden Sie niemals Adapter.
8. Nehmen Sie diese Anlage vor der Installation in Augenschein. Verwenden Sie sie nicht, wenn Quarz-Zylinder oder Lampe zerbrochen, angerissen oder in sonstiger Weise beschädigt sind. Nehmen Sie hinsichtlich der Ersatzteile Kontakt mit dem Lieferanten auf.
9. Halten Sie alle Verbindungen trocken und fern vom Boden. Berühren Sie den Stecker nicht mit feuchten Händen.
10. Das durch die Lampe ausgestrahlte Licht kann zu schweren Augenschäden führen und unbedeckte Hautflächen verbrennen. Schliessen Sie die Anlage nicht an die Steckdose an, ohne die Lampe zuerst ordnungsgemäss in der Kammer befestigt zu haben. Trennen Sie die Anlage vom Netz, bevor Sie die Lampe aus der Kammer entnehmen.
11. Wenn die UV-Anlage Störungen zeigt oder ausfällt, so muss das Wasser vor dem Trinken abgekocht werden, bis die UV-Anlage betriebsbereit ist und die Wasserleitungen geschockt wurden. Das Versagen der Anlage wird durch die akustischen und visuellen Alarme der Anlage oder durch den Ausfall aller Anzeigeleuchten angezeigt.
12. Nur für den Einsatz in Innenräumen gedacht. Die Anlage darf nicht der Witterung ausgesetzt werden. Bei saisonalem Gebrauch muss die Kammer entleert werden, um ein Einfrieren zu verhindern.
13. Die Installation der Anlage muss in Übereinstimmung mit den örtlichen Bestimmungen für das Klempner- und Elektrohandwerk sowie jeglicher anwendbaren Regelungen und Gesetze erfolgen.
14. Die UV-Anlage darf nicht von Kindern verwendet werden oder ihnen als Spielzeug dienen. Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und Kenntnissen dürfen die UV-Anlage ebenfalls nicht handhaben, es sei denn, sie werden beaufsichtigt oder erhalten eine entsprechende Einweisung.
15. BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF.

WARNUNG – Schließen Sie die Anlage zur Vermeidung von Elektroschocks nur an eine ordnungsgemäß geerdete Schutzkontakt-steckdose an, die durch einen Fehlerstromschutz-schalter gesichert ist. Ziehen Sie den Stecker heraus, bevor Sie die Lampe warten oder ersetzen. Halten Sie alle Verbindungen trocken und in sicherer Entfernung vom Boden. Berühren Sie den Stecker nicht mit feuchten Händen.

WARNUNG – Blicken Sie nicht direkt in die UV-Lampe, wenn diese in Betrieb ist. Das von der Lampe ausgestrahlte Licht ruft schwere Augenschäden hervor und verbrennt ungeschützte Hautpartien.

WARNUNG – Lesen Sie das Handbuch, bevor Sie die Anlage installieren oder warten. Nur autorisiertes Personal mit einer genauen Kenntnis dieser Anlage sollte versuchen, die Lampe auszuwechseln oder die Anlage zu warten.

ANMERKUNG – max. Nenndruck 7 bar

INHALT

Überblick 4
- Komponenten 4
- Spezifikationen 5
- Abmessungen und Aufbau 7

Installation 9
- Installation der UV-Anlage 9
- Entkeimung der Wasserleitungen 11

Betrieb 14
- Bedienfeld 14
- Fehlersuche 15
- Alarm bei geringer UV-Strahlung 16

Wartung 17
- Reinigung des Zylinders und Austausch der Lampe 17
- Austausch der Sicherung 22

Gewährleistung 23

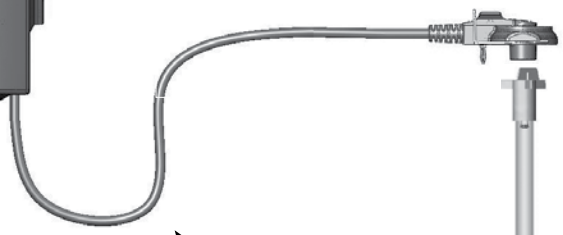
KOMPONENTEN

Bitte setzen Sie sich beim Austausch von Komponenten mit Ihrem Techniker (vorn in dieser Anleitung aufgeführt) in Verbindung, oder kontaktieren Sie VIQUA direkt zur Herstellung eines Kontaktes: +1 800 265 7246 (Nordamerika), 519 763 1032, oder info@viqua.com

Netzteil

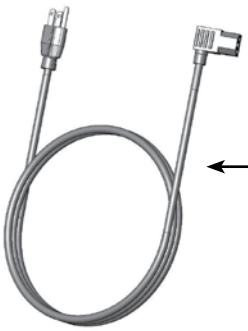
Pro10: Teile-Nr.650709-003	G Plus: Teile-Nr.650709-002	G: Teile-Nr.650709-001
Pro20: Teile-Nr.650709-006	H Plus: Teile-Nr.650709-005	H: Teile-Nr.650709-004
Pro30: Teile-Nr.650709-009	J Plus: Teile-Nr.650709-008	J: Teile-Nr.650709-007
Pro50: Teile-Nr.660020-R	K Plus: Teile-Nr.660019-R	K: Teile-Nr.660018-R

(das Netzteil beeinhaltet das Lampenkabel)



Lampenkabel
Teile-Nr.650711-001

Lampe
Pro10, G Plus, G: Teile-Nr.602854
Pro20, H Plus, H: Teile-Nr.602855
Pro30/50, J/K Plus, J/K:
Teile-Nr.602856



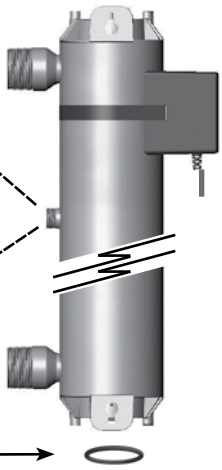
Anschlusskabel
Teile-Nr.602636

Oberer Schraubverschluss
& Drahtklammer
Teile-Nr.602916 & 602896

Zylinder
Pro10, G Plus, G: Teile-Nr.602974
Pro20, H Plus, H: Teile-Nr.602975
Pro30/50, J/K Plus, J/K:
Teile-Nr.602976

Zubehör	Teilenummer
1“ Magnetventil (optional)	650627
2“ Magnetventil (optional)	410888-R
COMMcentre (optional) Fernbedienung (nur Pro10, 20, 30, 50 Serie)	650623-001

O-Ring



CoolTouch™ Lüfter
Teile-Nr.650630

Stopfensatz
(bei der Basis-Serie eingebaut in der Kammer im Lieferumfang enthalten)

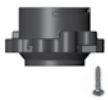
Sensor
(nur Pro und Plus-Serie)
Teile-Nr.650580

Kammer

Werkzeug zum Ausbau des Zylinders
Teile-Nr.602988

Anmerkung: bewahren Sie dieses Werkzeug stets bei der Anlage auf.

O-Ring



Bodenverschluss (beinhaltet Schraube) Teile-Nr.603053

SPEZIFIKATIONEN

Allgemein (alle Modelle)

Betriebsparameter	
Maximale Betriebstemperatur	7 bar
Maximaler Betriebsdruck	0.27 bar
Maximale Umgebungslufttemperatur	40°C
Minimale Umgebungslufttemperatur	0°C
Maximale Luftfeuchtigkeit	100%
Maximale Härte	120 ppm CaCO3
Maximaler Eisenwert	0,3 ppm
Mindest-UVT	75% *
Installation	NUR vertikal
Andere	
Kammermaterial	Inox 316L (V4A)
Nennlebensdauer der Lampe	2 Jahre

* Pro50 besitzt eine UVT-Nennleistung von min 85%t

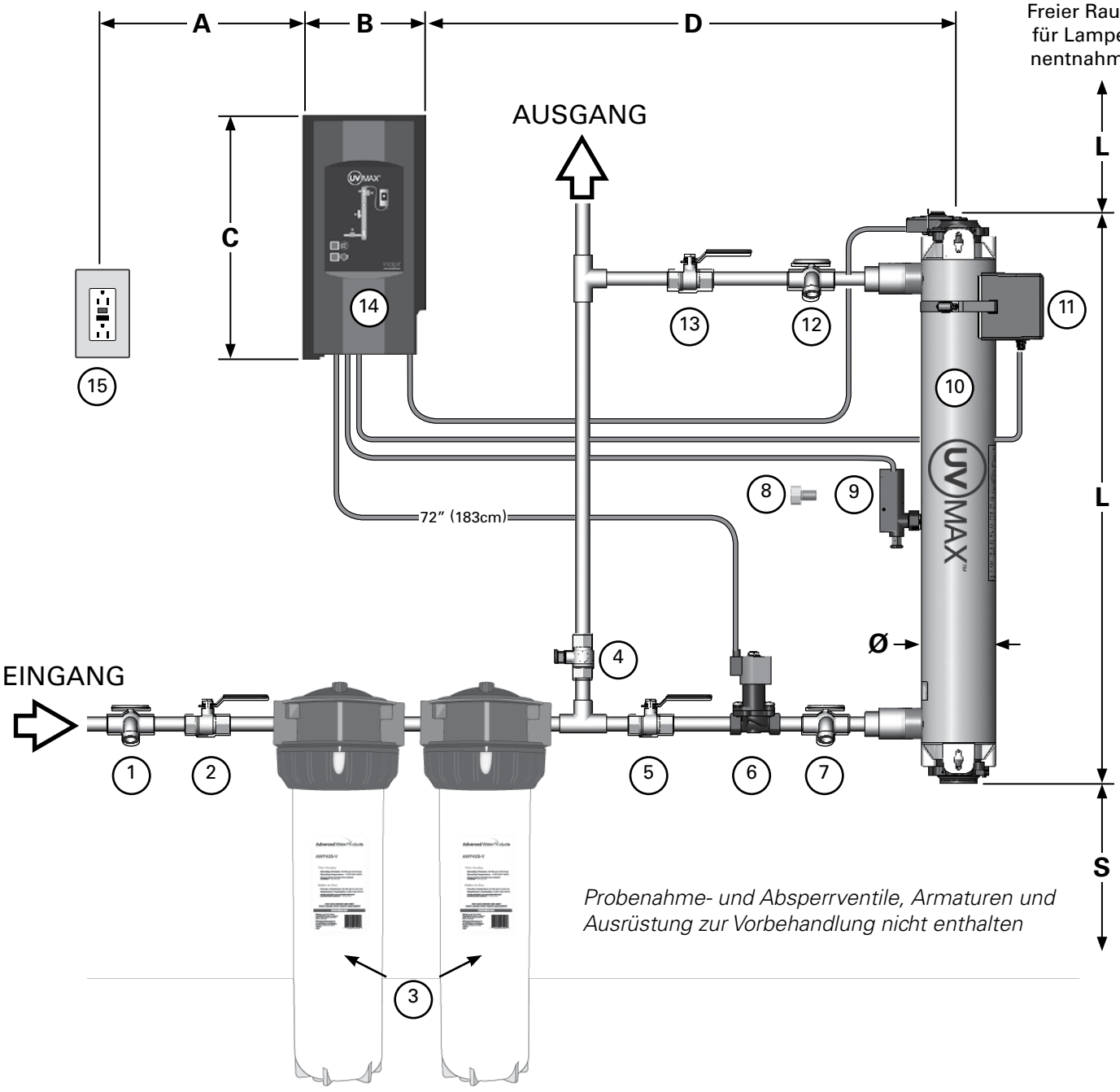
	Pro10	Pro20	Pro30	Pro50*	G, G Plus*	H, H Plus*	J, J Plus*	K, K Plus**
Nenndurchflussrate 30 mJ/cm^2	--	--	--	--	bis zu 4.32 m3/h	4.5-8.9 m3/h	9-10.2 m3/h	18.2 m3/h
Nenndurchflussrate 40 mJ/cm^2	2.28 m3/h	4.56 m3/h	6.8 m3/h	11.3 m3/h	bis zu 3.4 m3/h	3.6-6.6 m3/h	6.8-10 m3/h	--
Elektrische								
Spannung	100-240V 50-60Hz	100-240V 50-60Hz	100-240V 50-60Hz	100-240V 50-60Hz	100-240V 50-60Hz	100-240V 50-60Hz	100-240V 50-60Hz	100-240V 50-60Hz
Max. Strom	1,2 Amp	1,6 Amp	2,4 Amp	2,4 Amp	1,2 Amp	1,6 Amp	2,4 Amp	2,4 Amp
Max. Leistungsaufnahme	120 Watt	160 Watt	230 Watt	230 Watt	120 Watt	160 Watt	230 Watt	230 Watt
Leistungsaufnahme Lampe	100 Watt	140 Watt	200 Watt	200 Watt	100 Watt	140 Watt	200 Watt	200 Watt
Anschlussgrösse								
Zulauf und Auslauf	Paarung 1 ¼″ NPT, 1″ FNPT	Paarung 1 ¼″ NPT, 1″ FNPT	Paarung 1 ¼″ NPT, 1″ FNPT	2″ MNPT	Paarung 1 ¼″ NPT, 1″ FNPT	Paarung 1 ¼″ NPT, 1″ FNPT	Paarung 1 ¼″ NPT, 1″ FNPT	2″ MNPT

*Angegebene Durchflussraten bei 85% UVT.
** Angegebene Durchflussraten bei 95% UVT.

SPECIFICATIONS

	Pro Series	Plus Series	Basic Series
Farbcodierte PnP-Verbindungen	Ja	Ja	Ja
Sensor mit Diagnosetest	Ja	Ja	--
CoolTouch Ventilator	Ja	Ja	Ja
Dynamischer Durchflussbegrenzer	Ja (ausser Pro50)	--	--
Verbindungsanschlüsse (zwei, RJ45)	Ja	Yes	Ja
COMMcenter Steuerungspaket	Fakultativ	--	--
Magnetventil	Fakultativ	Fakultativ	Fakultativ
Controls			
Stummschalter für akustischen Alarm	Ja	Ja	Ja
Schaltfläche neue Lampe	Ja	Ja	Ja
Anzeige Lampenalter	Ja	Ja	Ja
Betriebsanzeige Lampe	Ja	Ja	Ja
Betriebsanzeige Netzteil	Ja	Ja	Ja
Betriebsanzeige Zylinderspule	Ja	Ja	Ja
Betriebsanzeige Ventilator	Ja	Ja	Ja
Anzeige Sensordaten	Ja	Ja	Ja
NSF/ANSI Zertifizierung (nur Pro10, 20, 30 Modelle)	NSF Standard 55 Klasse A	--	--
USEPA UVDGM 2006 (nur Pro50 Modell)	Yes	--	--
Weitere Zertifizierungen	c UL us LISTED CE	c UL us LISTED CE	c UL us LISTED CE

ABMESSUNGEN UND AUFBAU



Probenahme- und Absperrventile, Armaturen und Ausrüstung zur Vorbehandlung nicht enthalten

	L	S (min.)	Ø	A (max.)	B	C	D (max.)
Pro 10, G Plus, G	55cm	30cm	10cm	182cm	16.5cm	33cm	122cm
Pro 20, H Plus, H	78cm	30cm	10cm	182cm	16.5cm	33cm	122cm
Pro30, J Plus, J	103cm	30cm	10cm	182cm	16.5cm	33cm	122cm
Pro50, K Plus, K	103cm	30cm	10cm	182cm	16.5cm	33cm	122cm

Hinweis: Vorfilter ist für die Aufnahme der max. Durchflussrate der UV-Anlage auszulegen.

1. Probenahmeventil: erlaubt die Entnahme unbehandelter Wasserproben

2. Absperrventil: erforderlich für die Wartung der Ausrüstung zur Vorbehandlung

3. Vorbehandlung: damit die UV-Anlage effizient arbeitet, sollte das Wasser wie unten dargestellt gewisse Parameter zur Wasserqualität einhalten. Um diese einhalten zu können, kann unter Umständen eine Vorbehandlung des Wassers erforderlich sein. Die Ausrüstung zur Vorbehandlung muss VOR der UV-Kammer installiert werden. Anlagen zur Vorbehandlung können eines oder mehrere der folgenden Elemente umfassen: Sedimentfilter; Kohlefilter; Eisenabscheidesysteme; Wasserenthärter, Filter zur Reduzierung von Zysten, usw.

   Anforderungen an die Wasserqualität:
   Eisen: < .3 PPM (.3 mg/L)
   Härte: < 120 ppm $CaCO_3$ (12°fH)
   % UVT: > 75%

WICHTIG:
Vor der UV-Anlage und ggfls. nach einem Wasserenthärter muss ein 5 micron (Nennwert) Sedimentfilter installiert werden.

4. Umgehungs-Absperrventil: Umgehungsleitung und Ventil sind optional. Gedacht zur Notfall-Wasserversorgung für den Fall, dass die UV-Anlage nicht verfügbar ist.

5. Absperrventil: notwendig, um die Wartung der UV-Anlage zu ermöglichen

6. Magnetventil: optionales Ausrüstungselement des Herstellers. Macht es möglich, die Wasserversorgung zu unterbrechen, wenn eine ordnungsgemäße Entkeimung nicht sichergestellt werden kann (1“ & 2“ Magnetventil)

   Anmerkung: wenn die Erdung Ihres Sicherungskastens mit Ihren Kupfer-Wasserleitungen verbunden ist und Sie ein Magnetventil verwenden, so ist die Installation eines ordnungsgemässen Massebandes erforderlich. Dieses Masseband erhält die Kontinuität zwischen den Leitungen aufrecht, die für den Einbau der Zylinderspule getrennt wurden. Informieren Sie sich bzgl. Ihrer örtlichen Vorgaben im Hinblick auf die korrekten Klemmen- und Kabelgrössen.

7. Probenahmeventil: gestattet die Probenahme von Wasser, das in die UV-Kammer eintritt; erforderlich zur Prüfung, ob das zu behandelnde Wasser von geeigneter Qualität ist.

8. Stopfen-Satz: mitgelieferter Stöpsel, der bei den Basis-Modellen eingebaut ist.

9. Sensor: überwacht die UV-Leistung, um sicherzustellen, dass die korrekte Dosis (UV-Exposition) erzielt wird. Eine eindeutige Testfunktion erlaubt die Überprüfung der Sensorleistung.

10. 1UV Kammer: sorgt für die Entkeimung des Wassers. MUSS VERTIKAL INSTALLIERT WERDEN.

11. CoolTouchTM Ventilator: entfernt in Zeiten ohne Wasserdurchfluss überschüssige Wärme aus dem Wasser in der Kammer.

12. Probenahmeventil: gestattet die Probenahme von Wasser direkt nach der UV-Behandlung; erforderlich zur Überprüfung des ordnungsgemässen Betriebs der UV-Anlage.

13. Absperrventil: erforderlich, um die Wartung der UV-Anlage zu ermöglichen.

14. Netzteil: versorgt die UV-Lampe mit Strom und steuert diese und andere Geräte. Sorgt durch die Anzeige von Informationen und die Ermöglichung von Eingaben zur Steuerung (wie z. B. die Stummschaltung des akustischen Alarms) für die Mensch-Maschine-Schnittstelle.

15. Stromquelle: liefert Strom für das Netzteil. Aus Sicherheitsgründen muss die Steckdose durch einen Fehlerstromschutzschalter (FI) gesichert sein. ANMERKUNG: zum Schutz des Netzteils ist ein zugelassener UL1449 (oder vergleichbarer) Überspannungsableiter erforderlich.

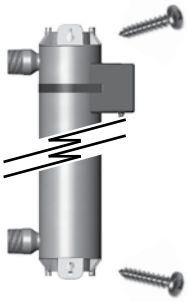
INSTALLATION DER UV-ANLAGE

1 Bestimmen Sie unter Bezugnahme auf die Zeichnung mit Abmessungen und Aufbau einen geeigneten Standort im Innenbereich für Netzteil und Kammer. Das Netzteil sollte höher als die Kammer und fern jeglicher Wasserquellen installiert werden. Sorgen Sie für einen ausreichenden Freiraum über der Kammer für die Entfernung der Lampe und des Zylinders.

2 Befestigen Sie die Kammer vertikal an der Wand.

Befestigen Sie die Schrauben nacheinander:

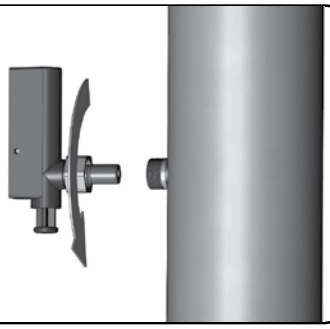
G, Pro10: 18.5" H
Pro20: 27.5" J, K,
Pro30/50: 37.5"



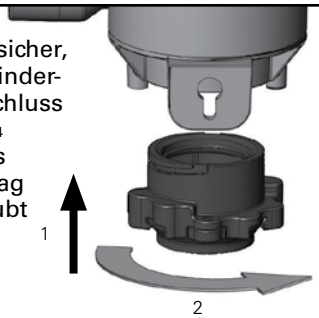
3 Stellen Sie alle erforderlichen Rohrverbindungen her.

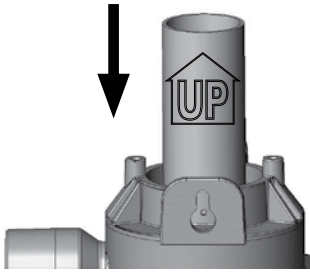
4

Nur für die Pro- und Plus-Serie.

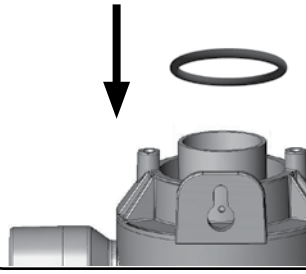


5 Stellen Sie sicher, daß der Zylinder-chraubverschluss eine volle ¼ Drehung bis zum Anschlag aufgeschraubt wurde.



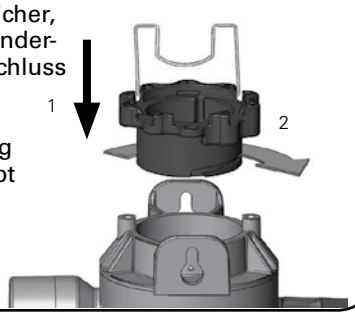
6 

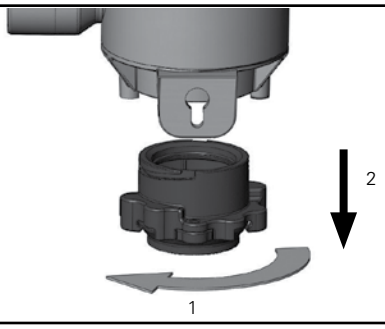
Berühren Sie das Glas nicht mit blossen Händen. Setzen Sie den Zylinder mit Pfeilrichtung nach oben ein. Drehen Sie den Zylinder nicht.

7 

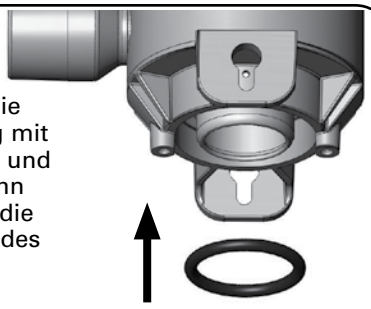
Feuchten Sie den O-Ring mit Wasser an, und legen Sie ihn dann über die Oberseite des Zylinders.

8 Stellen Sie sicher, dass der Zylinder-Schraubverschluss eine volle ¼ Drehung bis zum Anschlag aufgeschraubt wurde.

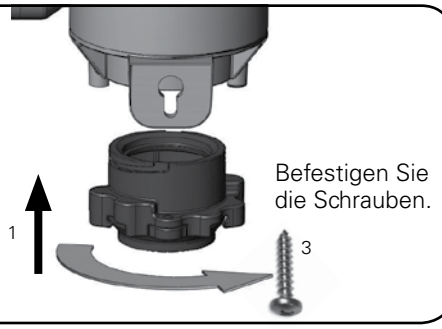


9 

10 Feuchten Sie den O-Ring mit Wasser an, und legen Sie ihn dann über die Unterseite des Zylinders.



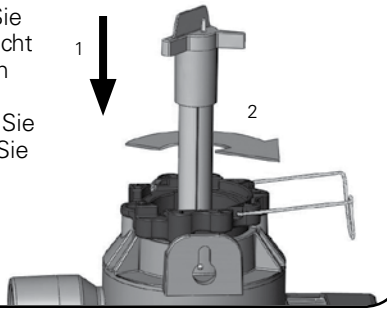
11



Befestigen Sie die Schrauben.

12

Berühren Sie das Glas nicht mit blossen Händen. Versichern Sie sich, dass Sie die Lampe vollständig eindrehen.

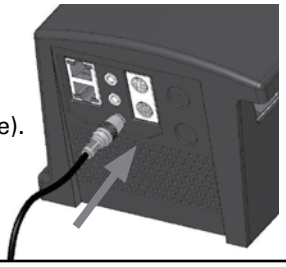


13

14

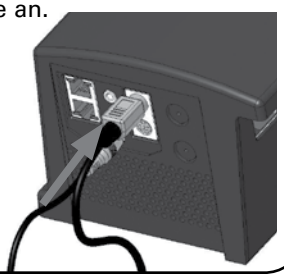
Schliessen Sie den Sensor an die blaue Buchse an.

(Nur bei Pro- und Plus-Serie).

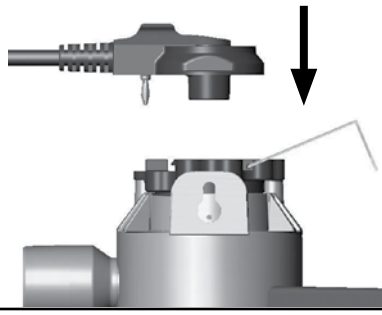


15

Schließen Sie den CoolTouch Ventilator an die violette Buchse an.

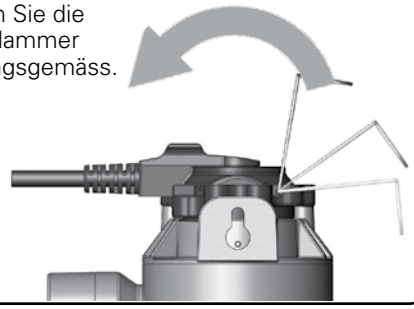


16

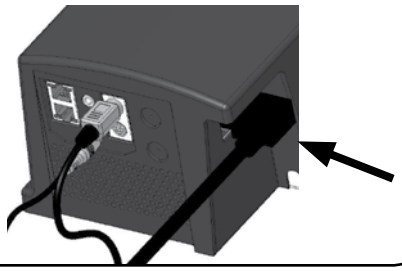


17

Sichern Sie die Drahtklammer ordnungsgemäss.

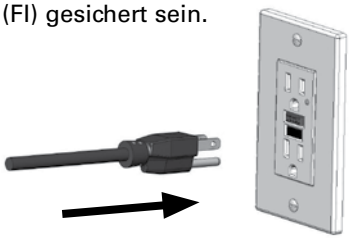


18



19

Steckdose muss über Fehlerstromschutzschalter (FI) gesichert sein.



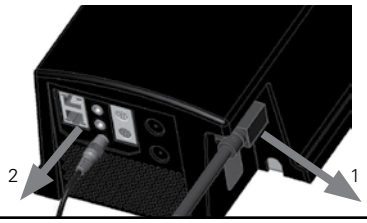
20

Lassen Sie Wasser zu einem Wasserhahn oder einer anderen Wasserzapfstelle laufen. Drehen Sie die Zapfstelle dann zu, und prüfen Sie auf Lecks.

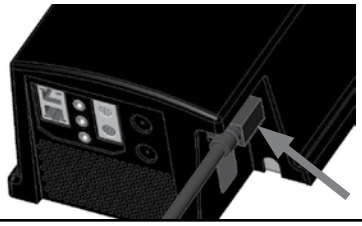
ENTKEIMUNG DER WASSERLEITUNGEN

UV-Anlagen entkeimen das Wasser durch den Einsatz von ultraviolettem Licht, wobei das Wasser behandelt wird, während es durch die Anlage fliesst. Wenn die Gefahr besteht, dass Wasser hinter der UV-Anlage kontaminiert ist, so ist es entscheidend, dass diese Wasserleitungen chemisch entkeimt werden. Daher ist nach der Erstinstallation der Anlage eine Entkeimung der Wasserleitungen erforderlich als auch nach jedem Zeitraum, in dem die Anlage nicht in Betrieb war, unabhängig davon, ob als Ursache ein Alarmzustand, ein Stromausfall oder irgendein anderer Grund vorlag.

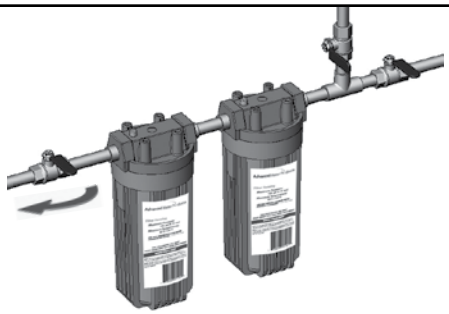
1. Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose und anschliessend den Stecker des Sensors aus der blauen Buchse.



2. Stellen Sie sicher, daß das Netzteil für die gesamte Dauer des Entkeimungsprozesses eingesteckt ist.



3.

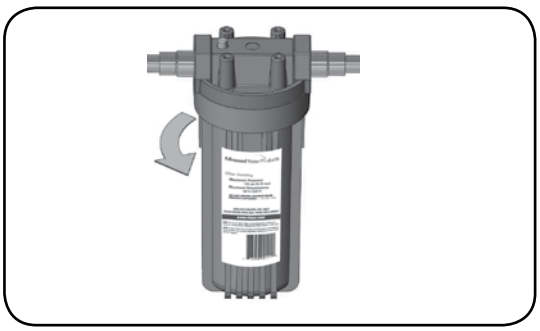


4.

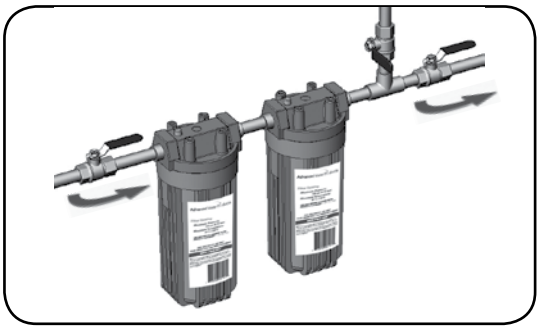
5.

6.

7.

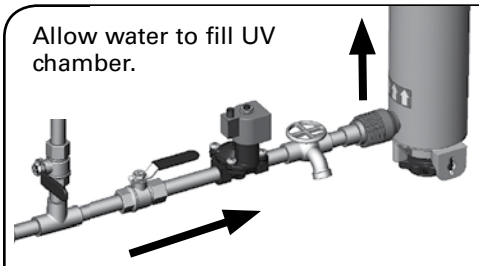


8.

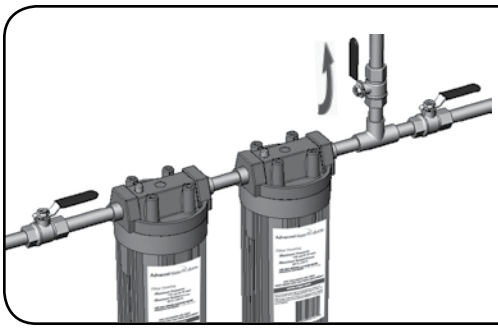


9

Allow water to fill UV chamber.



10



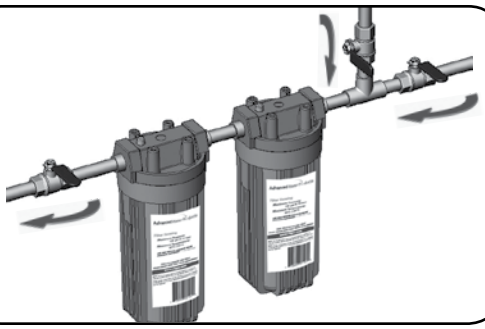
11

Gehen Sie zu einer Wasserzapfstelle, und lassen Sie kaltes Wasser laufen, bis Sie das Bleichmittel riechen können. Stoppen Sie dann den Durchfluß. Lassen Sie jetzt heisses Wasser (sofern vorhanden) laufen, bis Sie das Bleichmittel riechen können, und stoppen Sie dann den Durchfluss. Wiederholen Sie das Verfahren an allen Wasserentnahmestellen. Denken Sie daran, alle Wasserhähne, Waschmaschinen, Toiletten, Außenzapfstellen und andere Wasserentnahmestellen einzubeziehen. Anmerkung: wahrscheinlich wird Ihnen das Bleichmittel ausgehen; wenn Sie an einer bestimmten Wasserentnahmestelle keinen Bleichmittelgeruch feststellen, so stellen Sie die Hauptwasserversorgung ab, entlüften Sie, und fügen Sie im Filtergehäuse mehr Bleichmittel hinzu.

12

Lassen Sie das Bleichmittel mindestens vier Stunden in den Wasserleitungen stehen.

13

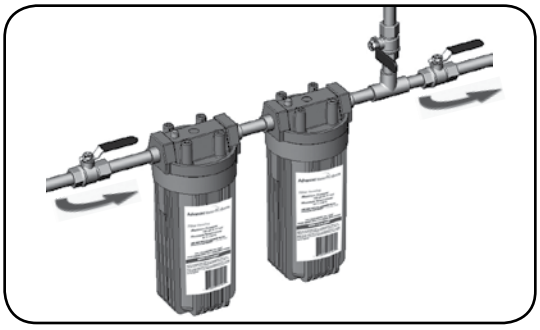


14

15

16

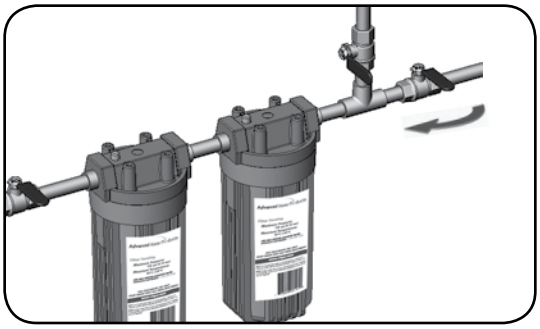
17



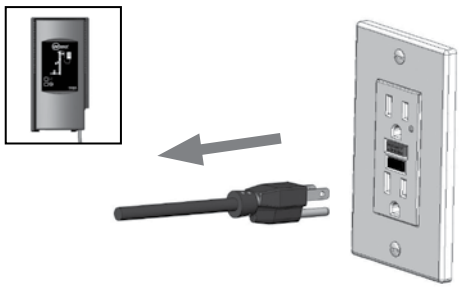
18

Spülen Sie alle Wasserentnahmestellen, bis kein Bleichmittel mehr zu riechen ist (mindestens 5 Minuten).

19

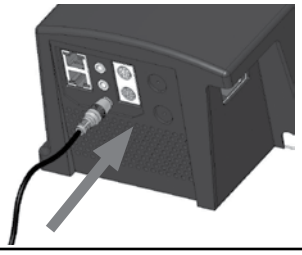


20

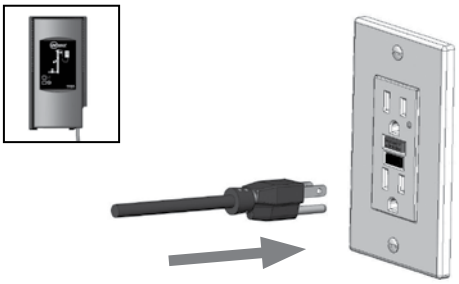


21

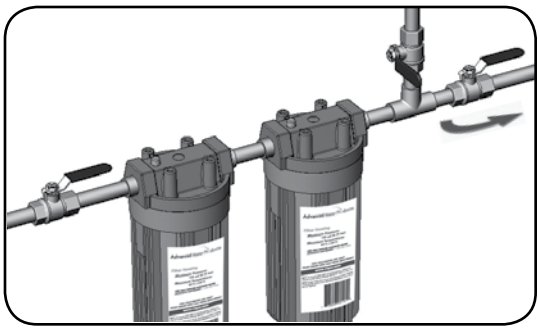
Schliessen Sie den Sensor an die blaue Buchse an.



22



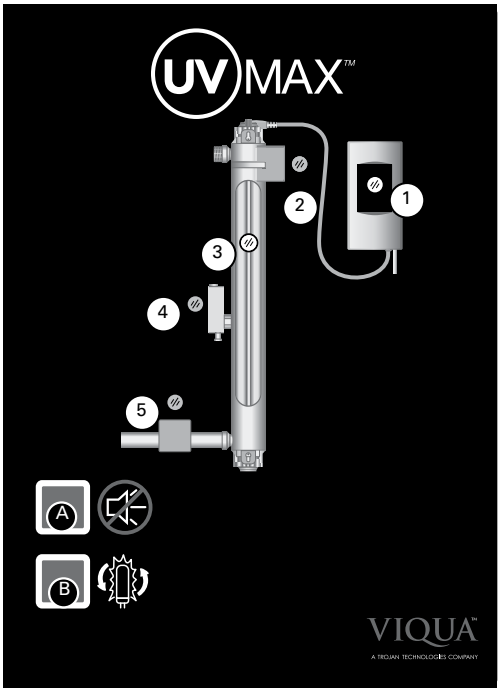
23



BEDIENFELD

Tasten

	Tasten	Meaning
A	Stumm	Drücken Sie diese Taste, um den akustischen Alarm auszuschalten. Wenn der Alarm für das Lampenalter einsetzt, so deaktiviert die Stummschaltetaste den akustischen Alarm für 7 Tage; dies kann höchstens viermal wiederholt werden.
B	Neue Lampe	Halten sie diese Taste nach dem Einbau einer neuen Lampe gedrückt, bis Sie einen Piepton hören (ca. fünf Sekunden). Dies stellt die eingebaute Uhr zurück.



Anzeigeleuchten

Anzeigeleuchten zeigen nur dann ein Problem mit der Komponente an, wenn sie rot blinken.

Die nachstehende Tabelle besteht aus einer Auflistung *möglicher* Ursachen und Lösungen. Bitte setzen Sie sich vor dem Austausch von Teilen bezüglich etwaiger neuer Fehlersuch-Techniken mit dem Technischen Service in Verbindung. 1 800 265 7246.

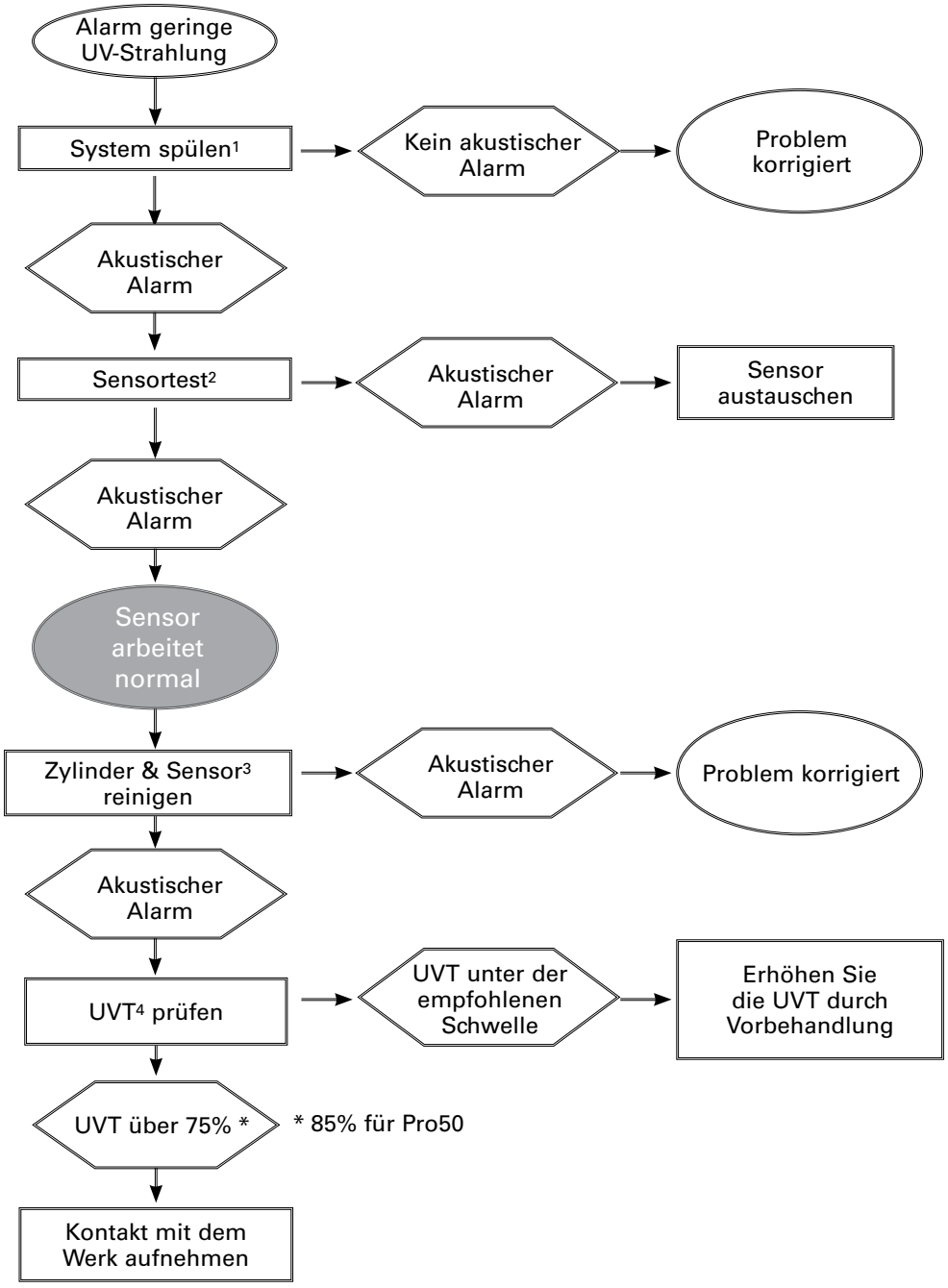
	Grün	Gelb	Rot blinkend	Dauerhaft rot
1	Normaler Betrieb	Nicht zutreffend	Ausfall des Netzteils; tauschen Sie das Netzteil aus	Netzteils aufgrund von Lampenversagen nicht in Betrieb
2	Normaler Betrieb	Nicht zutreffend	Ventilator nicht angeschlossen; bitte wieder anschliessen Ventilator rotiert langsamer als erforderlich; Anlage vom Netz trennen, Rotorblätter mit Q-Tips reinigen Ventilator beschädigt; Ventilator austauschen	Nicht zutreffend
3	Normaler Betrieb **ANMERKUNG:** während der Aufwärmphase der Lampe blinkt die Anzeige.	Warnung; die Lampe muss in Kürze ausgetauscht werden	Lampe nicht angeschlossen; Anlage vom Netz trennen, Lampe wieder anschliessen und Anlage erneut mit dem Netz verbinden Lampenversagen; Lampe ersetzen	Lampe aufgrund eines Ausfalls des Netzteils nicht in Betrieb.
4	Die UV Dosis ist angemessen, und der Sensor arbeitet normal *(Nur Pro- & Plus-Modelle)*	Die UV-Dosis liegt nahe am erforderlichen Minimum	Sensor nicht angeschlossen; Anlage vom Netz trennen, Sensor wieder anschließen und Anlage erneut mit dem Netz verbinden UV-Dosis unter dem erforderlichen Minimum, siehe Abschnitt über den Alarm bei geringer UV-Strahlung	Sensor aufgrund eines Ausfalls der Lampe oder des Netzteils nicht in Betrieb
5	Magnetventil geöffnet *(bei Ausstattung mit einem Magnetventil)*	Nicht zutreffend	Magnetventil nicht angeschlossen; wieder anschliessen Magnetspule beschädigt; Spule ersetzen *(nicht die komplette Zylinderspule)*	Magnetventil aufgrund des Versagens einer anderen Komponente zur Sicherstellung der Wasserversorgung nicht in Betrieb (geschlossen)

FEHLERSUCHE

Die nachstehende Tabelle ist eine Auflistung *möglicher* Ursachen und Lösungen. Bitte setzen Sie sich vor dem Austausch von Teilen bezüglich etwaiger neuer Fehlersuch-Techniken mit dem Technischen Service in Verbindung. 1 800 265 7246.

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösungen
Kein Strom	FI und/oder Unterbrecher löst aus Sicherung des Netzteils durchgebrannt Überspannungsableiter beschädigt Netzteil beschädigt	FI und/oder Unterbrecher zurücksetzen Sicherung des Netzteils austauschen – siehe Abschnitt zum Austausch der Sicherungen Überspannungsableiter austauschen Netzteil austauschen und Überspannungsableiter verwenden
FI oder Unterbrecher löst wiederholt aus	Verbindung zwischen Lampe und Lampenstecker ist feucht Kurzschluss im elektrischen Aufbau	Reinigen und trocknen Sie Lampenstecker und Lampe, prüfen Sie die Einheit auf Lecks oder Kondensation Netzteil austauschen
Leck am Ein- oder Auslass	Rohrverbindergewinde undicht	Reinigen Sie die Gewinde, versiegeln Sie sie neu mit Teflon-Band, und ziehen Sie sie wieder an.
Leck aus dem Bereich der Kammer entdeckt	Kondensation feuchter Luft auf kalter Kammer (langsame Akkumulation) O-Ring beschädigt, abgenutzt oder falsch installiert Zylinderschraubverschluss nicht fest genug	Kontrollieren Sie die Feuchtigkeit, und setzen Sie die Einheit wieder ein. Untersuchen und ersetzen Sie, falls verschlissen. Stellen Sie sicher, dass die Mutter vollständig (bis auf Anschlag) gedreht wurde
Alarm	Siehe Abschnitt Bedienfeld	Siehe Abschnitt über das Bedienfeld
Anlage arbeitet, aber Wasseruntersuchungen zeigen bakterielle Kontamination	Ausrüstung vor der UV-Anlage wirkt als Brutstätte für Krankheitserreger. Krankheitserreger in den Verteilerleitungen nach der UV-Bestrahlung Neukontaminierung durch tote Leitungen	EStellen Sie sicher, dass die UV-Entkeimung das letzte Element der Reinigungsausrüstung ist. Stellen Sie sicher, dass alle Verteilerleitungen mit Chlor entkeimt wurden – siehe Abschnitt über Entkeimung der Wasserleitungen Entfernen Sie tote Rohre, und spülen Sie mit Chlor - siehe Abschnitt über Entkeimung der Wasserleitungen

ALARM GERINGE UV-STRAHLUNG (Nur Pro- & Plus- Serie)



1. In einigen Fällen kann ein kurzzeitiger Durchfluss von Wasser mit geringer ultravioletter Transmission (UVT) nach und während des Regenerierungszyklus des Wasserenthärters verursacht werden, was zu einem Sensoralarm führt. Eine Spülung der UV-Anlage lindert diesen Zustand, bis der Wasserenthärter einen neuen Regenerierungszyklus durchläuft. Auf längere Sicht müssen die Einstellungen des Wasserenthärters geändert werden. Zur Spülung der Anlage ziehen Sie den Stecker des Sensors und öffnen anschliessend einen nachgeschalteten Wasserhahn und lassen das Wasser für zwei (2) Minuten laufen. Entkeimen Sie die Wasserleitungen nach dem Verfahren, das unter “Entkeimung der Wasserleitungen” im Abschnitt Installation dargelegt wird.
2. Die Pro- und Plus-Serie ist mit einem eindeutigen, patentierten, sich selbst testenden Sensor ausgestattet. Drücken Sie einfach die oben auf dem Sensor befindliche Test-Taste, und halten Sie diese gedrückt, bis der akustische Alarm abbricht (normalerweise nach ca. 5 Sekunden). Wenn der akustische Alarm auch nach 30 Sekunden noch anhält, so lassen Sie die Taste los, und tauschen Sie den Sensor aus.
3. Schauen Sie im Benutzerhandbuch unter dem Abschnitt Reinigung des Zylinders und Austausch der Lampe.
4. Nehmen Sie Kontakt zu Ihrem Händler für Wasserreinigungs-Systeme auf, und erkundigen Sie sich hinsichtliche einer Prüfung der UVT Ihres Wassers.

REINIGUNG DES ZYLINDERS UND AUSTAUSCH DER LAMPE

Reinigung des Zylinders

Mineralien im Wasser bilden mit der Zeit eine Schicht auf dem Zylinder. Diese Schicht muss entfernt werden, da sie die Menge an UV-Licht reduziert, die das Wasser erreicht, und reduziert dadurch die Entkeimungsleistung. Die Notwendigkeit zur Reinigung des Zylinders wird durch einen Alarm für geringe UV-Strahlung (blinkende rote Anzeige neben dem Sensor auf dem Bedienfeld - siehe Abschnitt Bedienfeld für weitere Einzelheiten) angezeigt.

Anmerkung: Lediglich die Pro- & Plus-Serie verfügt über einen Alarm für geringe UV-Strahlung. Wenn Sie im Besitz eines Basis-Modells sind, so reinigen Sie den Zylinder bitte regelmässig (3-4mal im Jahr oder öfter in Abhängigkeit von der Wasserqualität).

Wenn nur eine Reinigung erforderlich ist, folgen Sie bitte den nachstehenden Hinweisen, und setzen Sie die aktuelle Lampe wieder ein.

Austausch der Lampe

Die durch die Lampe erzeugte Menge UV-Licht nimmt mit der Zeit ab, so dass die Lampe ausgetauscht werden muss. Die Anlage wird Sie automatisch informieren, wann es Zeit ist, die Lampe auszutauschen (die Lampe sollte ca. 24 Monate halten). Wenn die Lampe ausgetauscht werden muss, folgen Sie bitte den nachstehenden Hinweisen, und setzen Sie eine neue Lampe ein. ANMERKUNG: Die UV-Anlage ist auf Dauerbetrieb ausgelegt und sollte nicht für kurze Zeiträume bzw. für Zeiträume unter drei Wochen ausgeschaltet werden.

<u>Benötigte Ausrüstung:</u>

#2 Phillips Schraubendreher

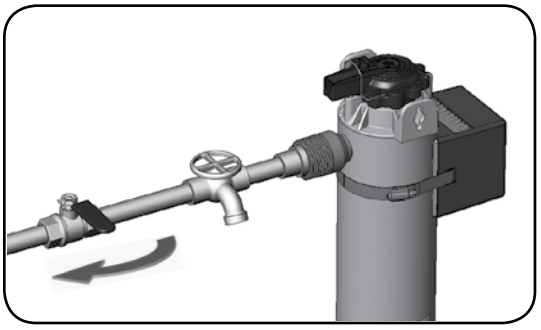
Vorzugsweise saubere Baumwoll-, Latex- oder Plastikhandschuhe

Kesselstein-Entferner wie z. B. CLRTM oder Lime-Away™.

Das Tuch muss weich, fusel- und chemikalienfrei sein. Keine "clean-wipe" Tücher.

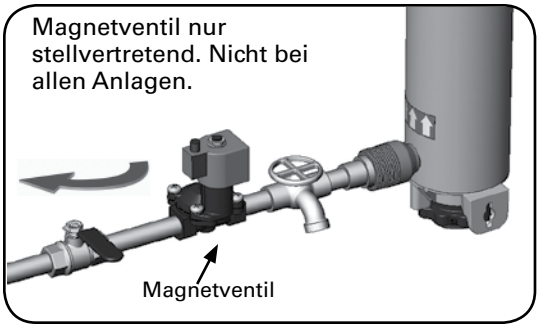
Baumwoll-Tupfer.

1

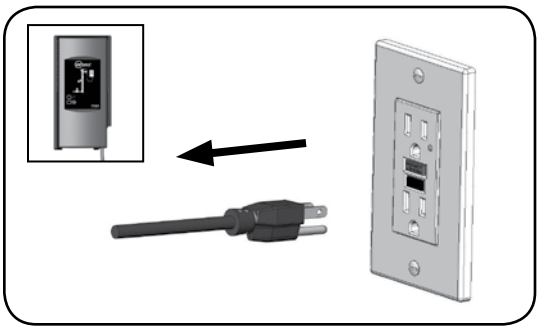


2

Magnetventil nur stellvertretend. Nicht bei allen Anlagen.



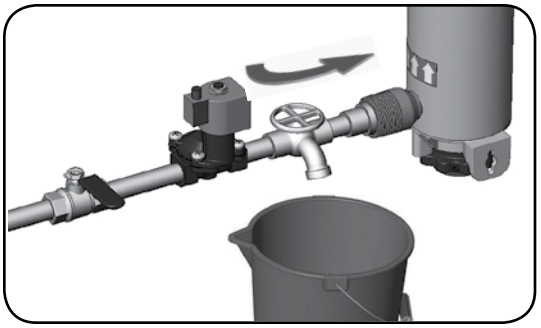
3



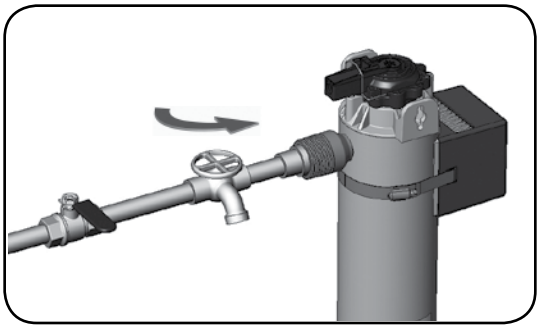
4

Lassen Sie die Anlage 10 Minuten abkühlen.

5

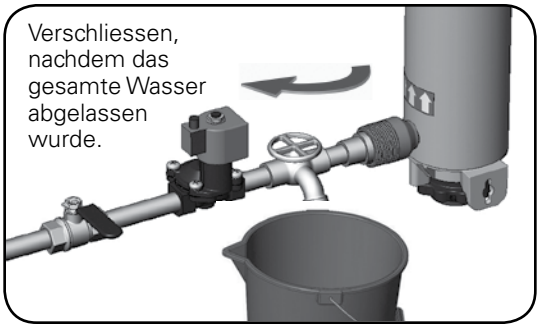


6

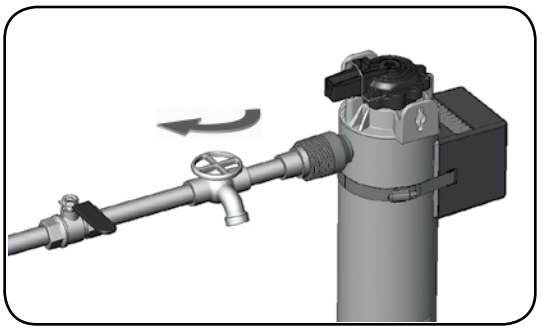


7

Verschliessen, nachdem das gesamte Wasser abgelassen wurde.

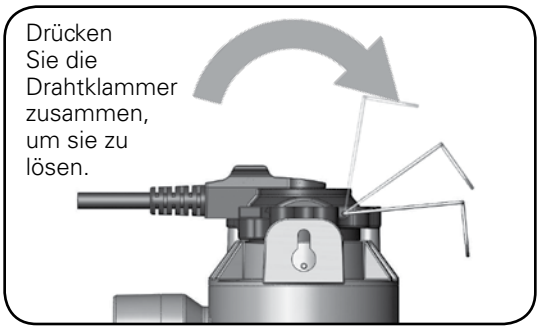


8

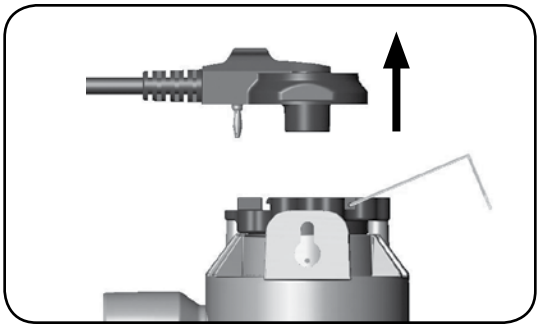


9

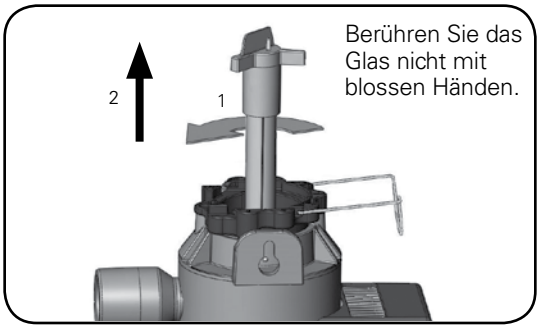
Drücken Sie die Drahtklammer zusammen, um sie zu lösen.



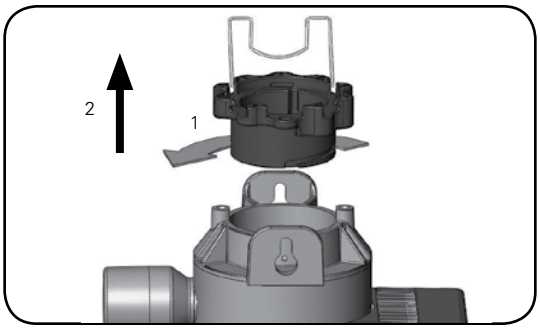
10



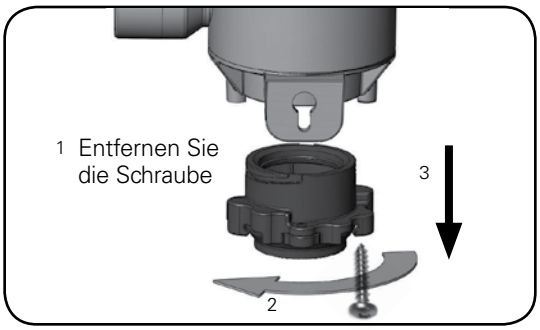
11



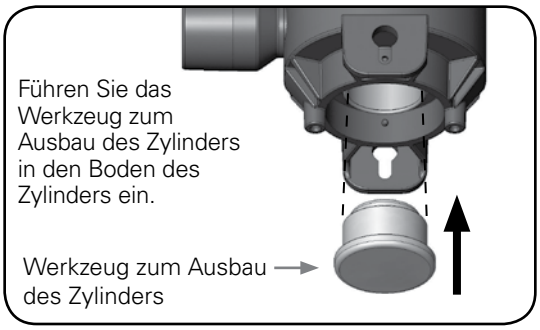
12



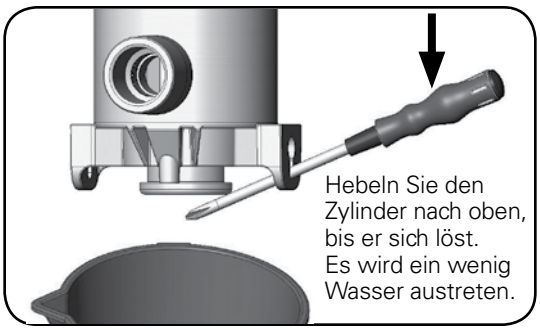
13



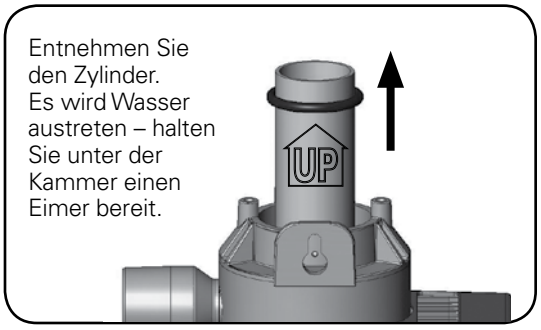
14



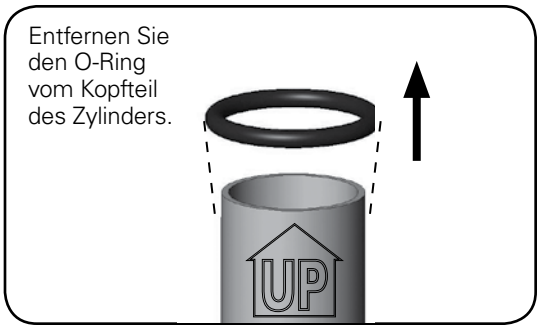
15



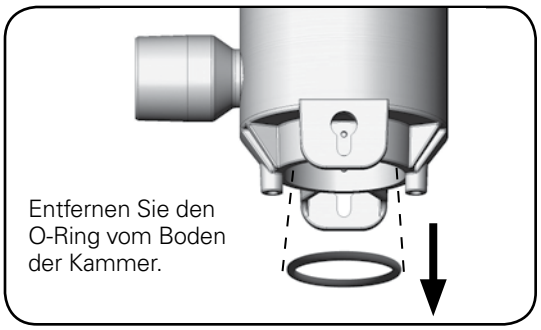
16



17

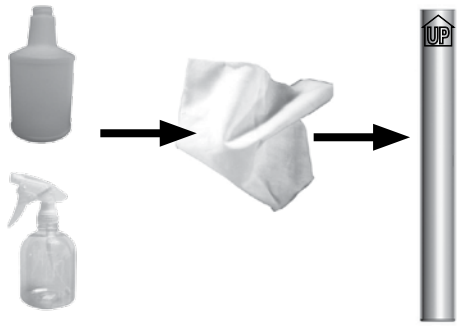


18

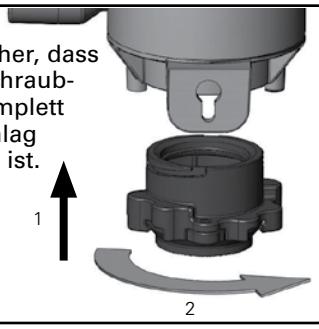


19

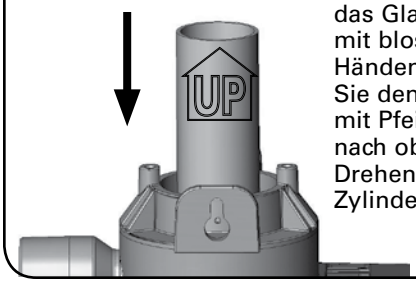
Stellen Sie sicher, daß das verwendete Tuch zur Reinigung des Zylinders weich, fusel- und chemikalienfrei ist (keine “clean-wipe”). Der Zylinder ist auszutauschen, wenn er nicht vollständig gereinigt werden kann oder wenn er zerkratzt oder beschädigt zu sein scheint.



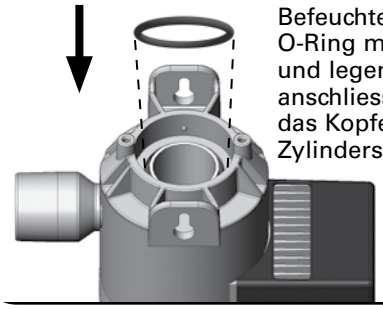
20 Stellen Sie sicher, dass der Zylinderschraub-verschluss komplett bis zum Anschlag aufgeschraubt ist.



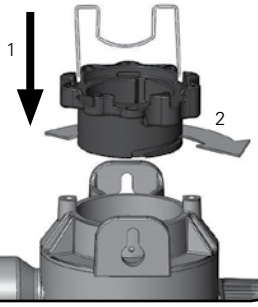
21 Berühren Sie das Glas nicht mit blossen Händen. Setzen Sie den Zylinder mit Pfeilrichtung nach oben ein. Drehen Sie den Zylinder nicht.



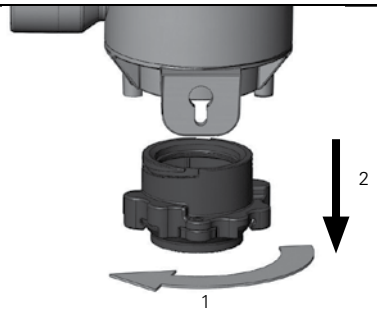
22 Befeuchten Sie den O-Ring mit Wasser, und legen Sie ihn anschliessend über das Kopfende des Zylinders.



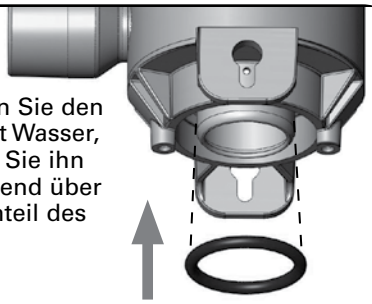
23 Stellen Sie sicher, dass der Zylinderschraub-verschluss komplett bis zum Anschlag aufgeschraubt ist.



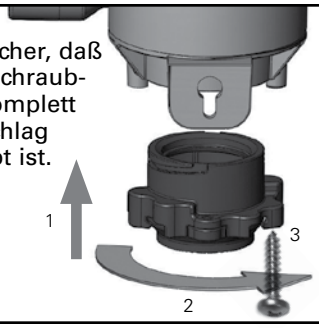
24



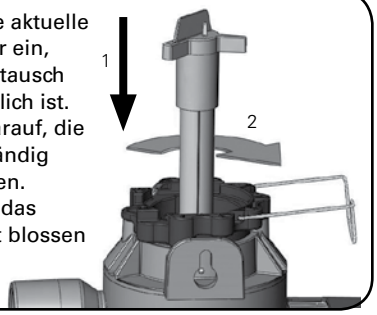
25 Befeuchten Sie den O-Ring mit Wasser, und legen Sie ihn anschliessend über das Bodenteil des Zylinders.



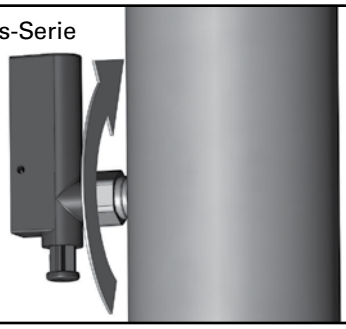
26 Stellen Sie sicher, daß der Zylinderschraub-verschluss komplett bis zum Anschlag aufgeschraubt ist.



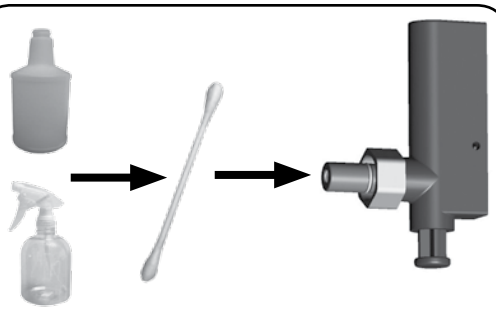
27 Setzen Sie die aktuelle Lampe wieder ein, wenn ein Austausch nicht erforderlich ist. Achten Sie darauf, die Lampe vollständig hineinzudrehen. Berühren Sie das Glas nicht mit blossen Händen.



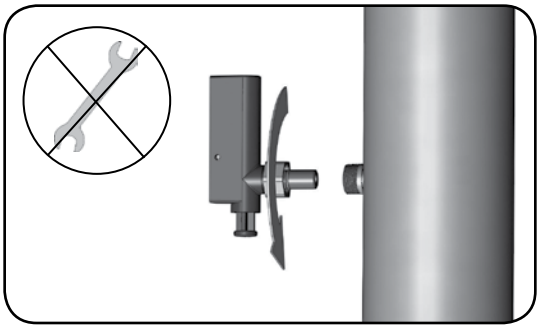
28 Für die Basis-Serie rücken Sie bis auf Schritt 31 vor.



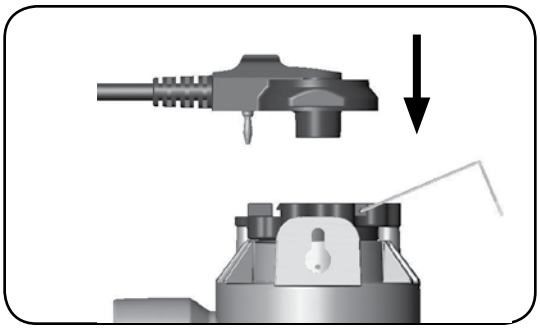
29



30

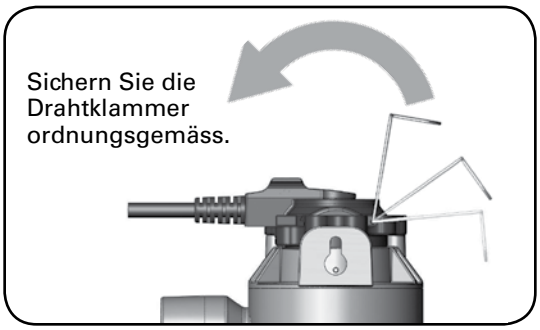


31

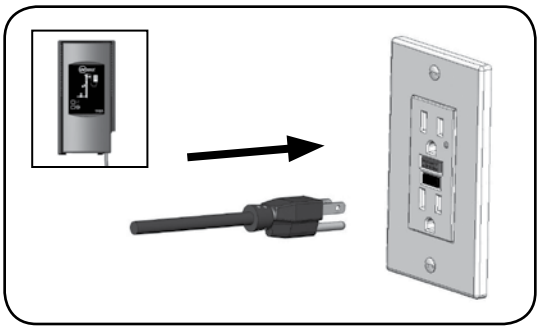


32

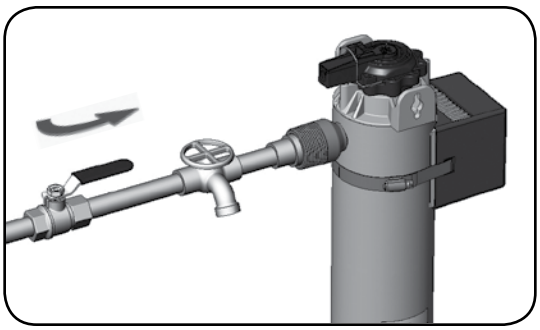
Sichern Sie die Drahtklammer ordnungsgemäss.



33

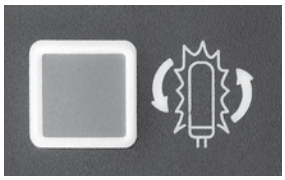


34



35

Wenn die Lampe ausgetauscht wurde: Drücken Sie die Taste "Neue Lampe" ("New Lamp") und halten Sie diese für 5 Sekunden gedrückt, bis Sie einen "Piep-Ton" hören.

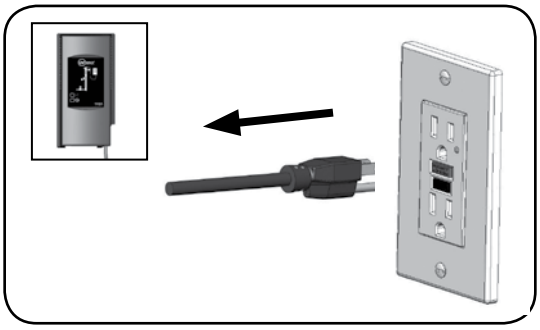


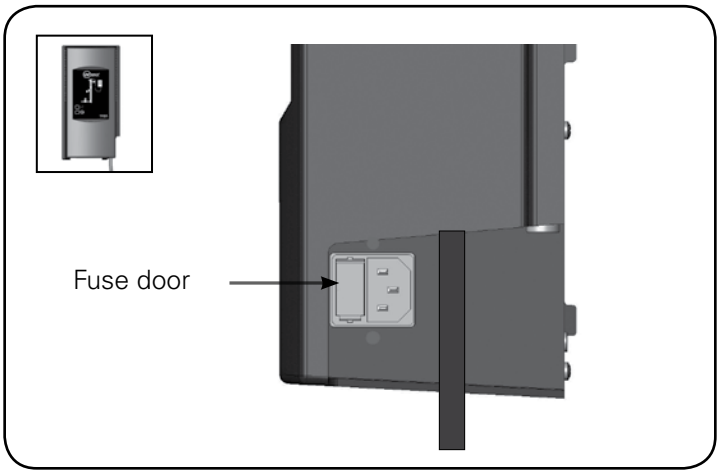
36

Entkeimen Sie die Wasserleitungen. Siehe Entkeimung der Wasserleitungen im Abschnitt Installation.

AUSTAUSCH DER SICHERUNG

Die Anlage wird mit einer eingesetzten und einer 250V 2,5A Ersatz-Sicherung geliefert. Um an die Sicherungen zu gelangen, müssen Sie zuerst die Anlage vom Netz nehmen und das Anschlusskabel vom Netzteil trennen. Entfernen Sie die Abdeckung der Sicherung, indem Sie ein Messer oder ein anderes Werkzeug vorwenden, um die Lasche auf einer Seite einzudrücken und vorsichtig nach außen zu biegen. Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.





GEWÄHRLEISTUNG

Unser Anspruch

VIQUA ist dem Anspruch verpflichtet, dass Ihre Erfahrungen mit unseren Produkten und unserer Organisation Ihre Erwartungen übertreffen. Wir haben Ihre UV Reinigungsanlage nach den höchsten Qualitätsstandards hergestellt und schätzen Sie als unseren Kunden. Wenn Sie Unterstützung benötigen oder Fragen zur Anlage haben sollten, so setzen Sie sich bitte unter +1.800.265.7246 oder technicalsupport@viqua.com mit unserem technischen Service-Team in Verbindung, und es wird uns eine Freude sein, Ihnen zu helfen.

Wir hoffen aufrichtig, dass Sie nach der Installation Ihrer UVMAXR Reinigungsanlage die Vorteile sauberen und sicheren Trinkwassers geniessen werden.

Geltendmachung eines Gewährleistungsanspruchs

HINWEIS: Zur Maximierung der Desinfektionsleistung und Zuverlässigkeit Ihres UVMAX Produktes muss die Anlage ordnungsgemäss dimensioniert, installiert und gewartet werden. Hinweise zu den Parametern der erforderlichen Wasserqualität und Wartungsanforderungen entnehmen Sie bitte dem Benutzerhandbuch.

Für den Fall, daß eine Reparatur oder ein Austausch unter diese Garantie fallender Teile erforderlich ist, wird das Verfahren durch Ihren Händler abgewickelt. Wenn sie unsicher sind, ob ein Geräteproblem oder eine Fehlfunktion durch die Garantie gedeckt sind, so setzen Sie sich bitte unter 1.800.265.7246 oder per Email unter technicalsupport@viqua.com mit unserem technischen Service-Team in Verbindung. Unsere umfassend geschulten Techniker werden Ihnen helfen, das Problem zu erkennen und die Lösung zu identifizieren. Bitte halten Sie die Modellnummer (Anlagentyp), das Kaufdatum, den Namen des Händlers, von dem Sie Ihr UVMAX Produkt gekauft haben ("der Vertriebspartner"), sowie eine Beschreibung des Problems, mit dem Sie sich konfrontiert sehen, bereit.

Zum Nachweis des Kaufes benötigen Sie bei der Einreichung eines Gewährleistungsanspruchs entweder Ihre Original-Rechnung, oder Sie müssen vorher Ihre Produkt-Registrierung ausfüllen und auf dem Postwege oder per Internet einsenden.

Spezifischer Umfang der Gewährleistung

Der Deckungsumfang der Garantie ist auf die folgenden UVMAX Produkte beschränkt: Pro10, Pro20, Pro30, Pro50, Modell G, H, J, K, und G+, H+, J+ and K+.

Die Deckung der Gewährleistung unterliegt den Bedingungen und Beschränkungen, die unter dem Titel "Allgemeine Bedingungen und Beschränkungen" beschrieben sind.

Gewährleistung von zehn Jahren auf die UV-Kammer

VIQUA garantiert die Fehlerfreiheit von Material und Verarbeitung für die UV-Kammer eines UVMAX Produktes für einen Zeitraum von zehn (10) Jahren ab Kaufdatum.

Innerhalb dieses Zeitraums repariert oder ersetzt VIQUA, nach eigener Wahl, jede defekte UVMAX UV-Kammer. Bitte schicken Sie das defekte Teil an den Ihre Beanstandung bearbeitenden Händler ein.

Gewährleistung von fünf Jahren auf elektrische und Hardware-Komponenten

VIQUA garantiert die Fehlerfreiheit von Material und Verarbeitung für die elektrischen (Stromversorgung) und Hardware-Komponenten für einen Zeitraum von fünf (5) Jahren ab Kaufdatum. Innerhalb dieses Zeitraums repariert oder ersetzt VIQUA, nach eigener Wahl, alle durch diese Garantie gedeckten defekten Teile. Bitte schicken Sie das defekte Teil an den Ihre Beanstandung bearbeitenden Händler ein.

Gewährleistung von einem Jahr auf Lampen, Zylinder und UV-Sensoren

VIQUA garantiert die Fehlerfreiheit von Material und Verarbeitung für Lampen, Zylinder und UV-Sensoren für einen Zeitraum von einem (1) Jahr ab Kaufdatum. Innerhalb dieses Zeitraums repariert oder ersetzt VIQUA, nach eigener Wahl, alle defekten Teile, die durch die Garantie gedeckt werden. Ihr Händler wird das Verfahren durchführen und Ihnen mitteilen, ob das defekte Teil zur Fehleranalyse eingeschickt werden muss.

WICHTIGER HINWEIS: Verwenden Sie ausschliesslich originale UVMAX Austauschlampen und – Zylinder in Ihrer Anlage. Eine Nichtbeachtung kann die Desinfektionsleistung ernsthaft in Mitleidenschaft ziehen und Auswirkungen auf die Garantiedeckung haben.

Allgemeine Bedingungen und Einschränkungen

Keine der oben genannten Garantien deckt Schäden, die durch unsachgemässe Verwendung oder Wartung, Unfälle, Höhere Gewalt verursacht wurden als auch Kratzer oder Fehler, die die Funktion des Produktes nicht wesentlich beeinträchtigen. Produkte, die nicht wie im Benutzerhandbuch aufgeführt installiert werden, unterliegen ebenfalls nicht der Gewährleistung.

Nach diesen Gewährleistungsbedingungen reparierte oder ersetzte Teile unterliegen der Gewährleistung bis zum Ablauf der auf das Originalteil anwendbaren Gewährleistungsdauer.

Die oben beschriebenen beschränkten Garantien sind die einzigen Garantien, die auf die im Abschnitt "Spezifischer Umfang der Gewährleistung" aufgelisteten UVMAX Produkte anwendbar sind. Diese beschränkten Garantien sind das ausschliessliche Rechtsmittel bei allen Ansprüchen, die auf einem Versagen oder einem Mangel bei einem dieser Produkte basieren, unabhängig davon, ob es sich bei der Grundlage des Anspruchs um einen Vertrag, eine unerlaubte Handlung (einschliesslich Fahrlässigkeit), Gefährdungshaftung oder dergleichen handelt. Diese Garantien treten an die Stelle jeglicher anderer schriftlicher, mündlicher, implizierter oder gesetzlicher Garantien. Ohne Einschränkung ist auf keines dieser Produkte eine Garantie für marktgängige Qualität oder Tauglichkeit für einen bestimmten Zweck anwendbar.

VIQUA übernimmt keinerlei Haftung für Personen- oder Sachschäden, die durch die Verwendung oder die Zweckentfremdung irgendeines der oben genannten Produkte verursacht werden. VIQUA ist in keinem Fall haftbar für aussergewöhnliche, indirekte, Begleit- oder Folgeschäden. Die VIQUA-Haftung beschränkt sich in allen Fällen auf Reparatur oder Austausch fehlerhafter Produkte oder Teile, und diese Haftung endet mit dem Ablauf der anwendbaren Garantiedauer.

NSF
C US
System getestet und zertifiziert durch NSF International nach NSF/ANSI Standard 55 für Desinfektionsleistung, Klasse A.

Die NSF Hinweise betreffen die Modelle der TrojanUVMaxTM Pro-Serie Pro10, Pro20, Pro30.

Diese Anlage der Klasse A entspricht dem NSF Standard 55 für die Entkeimung mikrobiologisch kontaminierten Wassers, welches alle anderen öffentlichen Gesundheitsstandards erfüllt. Die Anlage ist nicht zur Behandlung von Wasser mit einer offensichtlichen Kontaminationsquelle wie z. B. unbehandelte Abwässer gedacht; die Anlage ist weiterhin nicht dazu gedacht, Schmutzwasser in mikrobiologisch sicheres Trinkwasser umzuwandeln. Die Anlage ist für den Einsatz mit optisch sauberem Wasser gedacht (kein verfärbtes oder trübes Wasser). Wenn die Anlage zur Reinigung von Oberflächenwasser eingesetzt wird, so ist der Anlage ein Vorfilter vorzuschalten, welcher in Bezug auf die Reduzierung von Zysten dem NSF/ANSI Standard 53: Trinkwasserreinigungsanlagen - Gesundheitsauswirkungen entspricht.
Der NSF Standard 55 definiert Schmutzwasser dahingehend, dass dieses menschliche und/oder tierische Körperausscheidungen, Toilettenpapier und andere Materialien enthält, die in einem Behälter entsorgt werden, der dazu bestimmt ist, Urin und/oder Fäkalien (schwarzen Abfall) aufzunehmen; und andere Abfallstoffe, die sich in Rohrarmaturen ablagern (grauer Abfall).

Das UVMAX™ Modell Pro50 ist USEPA UVDGM 2006 geprüft.

VIQUA™

A TROJAN TECHNOLOGIES COMPANY

Printed in Canada. Copyright ©2012 VIQUA - a Trojan Technologies Company Guelph, ON Canada.